

Kinderlied

T: aus Reichslieder (1953) Nr. 622
M: Christian Hähle 2020

1. Mein Va-ter, der im Him-mel wohnt, als Kö-nig al - ler En-gel thront,
der ist mir nah bei Tag und Nacht und gibt auf mei-ne Schrit-te acht.

2. Er nährt den Sperling auf dem Dach
und macht zur Früh die Vöglein wach;
er schmückt mit Blumen Wald und Flur
und pflegt die Zierde der Natur.
3. Von meinem Haupte fällt kein Haar,
mein Vater sieht es immerdar;
und wo ich auch verborgen wär,
in Herz und Nieren schauet er.
4. Geschrieben stand in seiner Hand
mein Name, eh ich ihn gekannt.
An seinem Arm geh ich umher,
und er ist Gott! Was will ich mehr?
5. O Vater mein, wie gut bist du;
gib, dass ich niemals Böses tu;
mach mich den lieben Englein gleich
in deinem großen Himmelreich!

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt, außer für
kommerzielle Verwendung, Rechte bei Autoren - haehlke@web.de*